

---

## Öffentliche Sitzung Nr. 14 des Jugendhilfeausschusses

- **Termin:** 09.11.2017
- **Ort:** Landratsamt Lörrach
- **Uhrzeit:** 14:30 Uhr - 16:40 Uhr

- **TOP 2: Neubildung des Jugendhilfeausschusses**  
**Ausscheiden von Vertretern der Jugendverbände und Verpflichtung der neu gewählten Vertreter**

Es ergeht folgender

### **Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Frau Anna Häßlin und Herr Alexander Asel scheidern jeweils aus wichtigem Grund als stimmberechtigte Vertreter der Jugendverbände vorzeitig aus dem Jugendhilfeausschuss aus.

Der Kreistag wählt auf Vorschlag der Jugendverbände  
Herrn Tom Kunze, wohnhaft 79110 Freiburg, Dunantstr. 3, und  
Frau Manuela Hoog, wohnhaft 79639 Grenzach-Wyhlen, Hasenrichte 16,  
als ordentliche stimmberechtigte Mitglieder  
und

Frau Sonja Summ, wohnhaft 79541 Lörrach, Im Altweg 16,  
als Stellvertreterin von Frau Manuela Hoog und stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied

im Rahmen der Neubildung und Wahl der Mitglieder und Stellvertreter des Jugendhilfeausschusses gemäß der in der Anlage befindlichen Besetzungsliste.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 3: Kreishaushalt 2018 - Vorberatung Teilhaushalt 7 "Jugend & Familie" für den Kreistag**

■ **TOP 3.1: Kreishaushalt 2018 - Vorberatung Teilhaushalt 7 allgemein und auf der Basis des Variantenpapiers**

Es ergeht folgender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Dem Entwurf des Teilhaushalts 7 „Jugend & Familie“ des Kreishaushalts 2018 wird zugestimmt.

Weiter werden die in 2018 für eine externe Begleitung einer Klausurtagung des Kreistags vorgesehenen Mittel in Höhe von 10.000 € einer externen Begleitung zur Fortschreibung der Sozialstrategie zugeführt.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

■ **TOP 3.1.1: Antrag der Fraktionen von Bündnis90/Die Grünen und SPD auf Aufnahme eines Zuschusses für pro familia Lörrach von 17.710 € in den Haushalt 2018**

Der gestellte Antrag wird während der Beratungen von den Fraktionen Bündnis90/Die Grünen und SPD in der Weise modifiziert, dass die Verwaltung beauftragt wird zu prüfen, ob und welche Bedarfe bestehen, die durch pro familia e. V. für den Landkreis erbracht werden könnten und welche Konsequenzen aus einer Förderung von pro familia e. V. sich auf die Förderung anderer Träger ergeben, wobei die Ergebnisse dem Jugendhilfeausschuss im ersten Halbjahr 2018 vorzulegen sind.

**Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen**

■ **TOP 3.2: Erhöhung des Zuschusses zur Schulsozialarbeit**

Es ergeht folgender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Der Zuschuss des Landkreises zur Schulsozialarbeit gem. Ziffer 10.3 der Richtlinien zur Förderung der Schulsozialarbeit wird ab dem 01.01.2018 von 21.275 € pro Vollzeitstelle auf 25.000 € pro Vollzeitstelle/Jahr erhöht.

Die Entscheidung erfolgt vorbehaltlich der Verabschiedung des Haushalts 2018.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

### ■ TOP 3.3: Durchführung von Ferienfreizeiten durch das Kreisjugendreferat

KRin Weber und KRin Kurfeß stellen für die SPD-Fraktion und für die Fraktion Bündnis90/Die Grünen den Antrag auf Ergänzung des Beschlussvorschlages der Vorlage um eine Ziffer 2 mit dem Inhalt „Zur Durchführung einer Mädchenfreizeit sowie einer Familienfreizeit sind die sächlichen Mittel von 36.000 € im Haushalt 2018 bereitzustellen und die Verwaltung wird beauftragt, mit Dritten Gespräche zur Durchführung dieser Freizeiten unter Zugrundelegung der bisherigen Kriterien zu führen und die Ergebnisse dem Jugendhilfeausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.“

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen  
Bei Stimmengleichheit gilt der Antrag als abgelehnt.**

Anschließend stellt die Vorsitzende den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, 9 Enthaltungen**

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Durchführung von Ferienfreizeiten durch den Fachbereich Jugend & Familie, Sachgebiet Kreisjugendreferat, ab 2018 nicht zu beenden.

### ■ TOP 3.4: Zuschuss für die Förderung der Psychologischen Paar- und Lebensberatungsstelle des Diakonischen Werkes Lörrach und der Psychologischen Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der Katholischen Kirche in Lörrach

Es ergeht folgender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

---

1. Ab 2018 wird die finanzielle Förderung der Beratungsstellen des Diakonischen Werkes und der Katholischen Kirche eingestellt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, für Beratungen zu Ehe-, Familien- und Lebensfragen Bedarfe zu formulieren und dem Jugendhilfeausschuss vorzulegen, um danach Verhandlungen mit den Trägern aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen, einstimmig

### ■ TOP 3.5: Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2018 - THH 7

Es ergeht folgender

**Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

Den zusätzlichen Stellen bzw. Stellenanteilen im Teilhaushalt 7 auf Basis des Haushaltsentwurfs 2018 wird zugestimmt.

Der angepasste Stellenplan wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, einstimmig

## ■ TOP 4: Projektförderung Mobile Jugendarbeit für das Jahr 2017

Es ergeht folgender

### **Beschlussvorschlag an den Kreistag:**

---

**Im Rahmen der Projektförderung Mobile Jugendarbeit werden nachfolgenden Projekten für das Jahr 2017 analog der Landesförderung der sozialen Jugendarbeit in Problemgebieten folgende Zuschüsse gewährt:**

Der Dieter-Kaltenbach-Stiftung wird für die Mobile Jugendarbeit in Lörrach ein Zuschuss in Höhe von 15.750 Euro gewährt.

Der Dieter-Kaltenbach-Stiftung wird für die Mobile Jugendarbeit in Weil am Rhein ein Zuschuss in Höhe von 10.500 Euro gewährt.

Der Stadt Schopfheim wird für die Mobile Jugendarbeit ein Zuschuss in Höhe von 7.875 Euro gewährt.

Der Stadt Rheinfeldern wird für die Mobile Jugendarbeit ein Zuschuss in Höhe von 10.500 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen, einstimmig